

Personalnachrichten.

Es starben:

Am 14. Februar 1896 **M. A. Lawson**, Director der Cinchona-Plantagen von Madras.

A. N. Prentiss, Professor der Botanik an der Cornell University, am 14. August 1896 in Ithaca.

Am 6. October 1896 Dr. **Francesco Saccardo**, Professor der Naturgeschichte an der Scuola di Viticoltura in Avellino.

Am 27. October 1896 in Linz der um die Flora von Ober-Österreich verdiente Dr. **Adolf Dürrenberger**.

Am 12. November 1896 Privatdocent Dr. **Fritz Westhoff** zu Münster i. Westf. im Alter von 39 Jahren.

Am 19. November 1896 in Eperies in Ungarn der bekannte Mykolog **F. Hazslinsky**.

Im December 1896 in Libreville **M. Thollon**, bekannt durch seine Beteiligung an der naturwissenschaftlichen Erforschung des französischen Congogebietes.

Am 5. December 1896 Dr. **Rudolf Reimann**, Professor an der Wiener Handelsakademie im Alter von 33 Jahren.

Am 16. December 1896 **Josef Ullepitsch** in Wilfersdorf in Nieder-Österreich.

Am 1. Januar 1897 am gelben Fieber in Manaos (Brasilien) Dr. **Paul Taubert**, der mehrere Jahre hindurch am botanischen Museum zu Berlin als Hülfсарbeiter thätig gewesen war und vor Jahresfrist eine botanische Forschungsreise nach dem Amazonasgebiet angetreten hatte.

Am 1. Februar 1897 Dr. **Constantin von Ettingshausen**, bis 1896 ordentlicher Professor der Botanik und Palaeontologie an der Universität Graz.

Dr. **Lajos Jurányi**, Professor der Botanik an der Universität und Director des botanischen Gartens zu Budapest am 27. Februar 1897 in Abbazia im 60. Lebensjahre.

Am 27. Februar 1897 auf der Station Luebo am Kassai Dr. **Alfred Dewèvre**, auf einer Forschungsreise im Congogebiet begriffen.

Am 3. März 1897 in Hamburg Dr. **F. W. Klatt**, bekannt durch seine Studien über Iridaceen und Compositen.

Am 8. April 1897 Graf **Victor Trevisan di St. Leon**, der bekannte Kryptogamenforscher, in Mailand im Alter von 79 Jahren.

Am 11. April 1897 in Dorpat Staatsrat Professor Dr. **Edmund Russow**.

Am 21. April 1897 Dr. **Emily L. Gregory**, Professor der Botanik an dem Bernard College zu New-York.

Am 13. Mai 1897 **Michelangelo Console**, erster Assistent an der Universität zu Palermo.

Am 21. Mai 1897 Dr. **Fritz Müller** in Blumenau in Brasilien im Alter von 75 Jahren.

Am 28. Mai 1897 Professor Dr. **J. v. Sachs** in Würzburg im Alter von 65 Jahren.

Am 21. Juni 1897 **E. Fiek**, der Bearbeiter der Flora Schlesiens, in Hirschberg in Schlesien.

In Kaiser Wilhelmsland **L. Kärnbach**, der während seines langjährigen Aufenthaltes in Neu-Guinea sich durch seine Sammlungen, besonders von Kryptogamen, welche er an das botanische Museum zu Berlin einsandte, sehr verdient gemacht hat.

In Pavia Dr. **Filippo Tognini**, Conservator am botanischen Institut daselbst.

In Paris Prof. Dr. **Adolphe Auguste Trécul** im Alter von 78 Jahren.

In Paris **Georges Ville**, Professor der Pflanzenphysiologie am naturgeschichtlichen Museum in Paris, 73 Jahre alt.

Oberforstrat Dr. **Hermann von Nördlinger**, früher Professor der Forstwissenschaft zu Hohenheim und Tübingen, im Alter von 78 Jahren.

Es sind ernannt worden:

Privatdocent Dr. **Noll** in Bonn zum außerordentlichen Professor.

Dr. **F. Reiss** zum Assistenten an der pflanzenphysiologischen Versuchsanstalt zu Tharand, an Stelle des Dr. **M. Hoffmann**, welcher an die landwirtschaftliche Versuchsstation zu Lissabon berufen ist.

Privatdocent Dr. **Ludwig Heim** in Würzburg zum außerordentlichen Professor der Bakteriologie in Erlangen.

Dr. **Hermann Ross** zum Custos am botanischen Garten zu München.

Dr. **H. Thiesing** zum Assistenten an der Versuchsstation der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft.

Dr. **Victor Folgner** zum Assistenten am botanischen Institut der deutschen Universität Prag.

Dr. **Zahlbruckner** zum Custos-Adjuncten an der botanischen Abteilung des k. k. naturhistorischen Hofmuseums in Wien.

Dr. Franz Lafar, bisher Privatdocent für Gährungsphysiologie an der Technischen Hochschule in Stuttgart, zum außerordentlichen Professor für Gährungsphysiologie und Bakteriologie an der Technischen Hochschule zu Wien.

Dr. W. Figdor zum Assistenten am pflanzenphysiologischen Institute der Wiener Universität.

Dr. G. von Istvanffi zum Supplent an der Universität Kolozsvár (Klausenburg), an Stelle des verstorbenen Prof. A. KANITZ.

Dr. Eduard Fischer, bisher außerordentlicher Professor in Bern, zum ordentlichen Professor der Botanik und Director des botanischen Gartens daselbst, an Stelle seines in den Ruhestand getretenen Vaters, des Prof. L. Fischer.

Dr. Oswald Kruch, bisher erster Assistent am Botanischen Institut in Rom, zum Professor der Botanik am Istituto Agrario sperimentale in Perugia.

Dr. Julius Paoletti, bisher erster Assistent am botanischen Garten zu Padua, zum Professor der Naturgeschichte am technischen Institut zu Melfi.

Dr. Pio Bolzon zum zweiten Assistenten am botanischen Garten zu Padua.

Emilio Chiovenda zum Conservator der Sammlungen am Botanischen Institut in Rom.

Dr. Biagio Longo zum zweiten Assistenten am Botanischen Institut in Rom.

Prof. Pasquale Baccarini zum ordentlichen Professor der Botanik in Catania.

Dr. Achille Terracciano, bisher Privatdocent an der Universität Neapel, zum ersten Assistenten am botanischen Institut in Palermo.

J. H. Burkill zum Assistent am Kew Herbarium.

Dr. Alex. von Waldheim zum Director des botanischen Gartens in St. Petersburg.

Dr. Tschirwinski in Moskau zum Professor der Pharmakologie in Dorpat.

A. A. Heller zum Lehrer der Botanik an der Universität zu Minnesota.

Dr. R. M. Bolton zum Lehrer der Bakteriologie an der Universität von Missouri.

Dr. Alexander P. Anderson zum Professor der Botanik am Clemson College, S. C.

M. B. Waite, bisher im Agricultural Department in Washington, zum Professor der Botanik an der Georgetown University.

John S. Wright zum Lecturer in Botany an der Indianapolis University.

O. F. Cook zum Curator der Kryptogamen-Sammlungen des National-Herbariums in Washington.

Dr. George J. Peirce vom Botanical Department der Universität zu Bloomington zum Assistant Professor of Botany and Vegetable Physiology an der Leland Stanford Universität zu Palo Alto in Californien; an seine Stelle tritt **Dr. Edwin C. Copeland**.

Dr. K. Reiche, unter Beibehaltung seiner Stellung an dem Museum zu Santiago, zum außerordentlichen Professor an der medicinischen Facultät und zum Lehrer für Botanik und allgemeine Naturgeschichte am landwirtschaftlichen Institut daselbst.

Botanische Sammlungen.

Von »**Pons et Coste**, Herbarium Rosarum« sind die beiden ersten Fascikel erschienen (zu beziehen durch **Dr. Pons** in Ille-sur Tet, Pyren. oriental.).

Von **Eaton et Faxon**, *Sphagna boreali-americana exsiccata*, ist eine Lieferung, enthaltend 172 Nummern, erschienen (zu beziehen durch **Mr. G. F. Eaton** in New-Haven, Conn., Sachem-Str. 70).

Fondation Müller-Argau 1896. **EDWARD TUCKERMAN** († 15. März 1886) hat die Errichtung einer öffentlichen Fachbibliothek zur Förderung der Lichenologie als ein zeitgemäßes Bedürfnis erkannt. Dieser hervorragende Flechtenforscher hat in Consequenz seiner Überzeugung seine lichenologische Fachbibliothek der »Amherst College Library« zu Amherst, Mass., U. S. A. testamentarisch mit der Bestimmung hinterlassen, dass sie als gesonderte Abteilung erhalten und erweitert werde. Diese Stiftung ist als »*Tuckerman Memorial Library*« bekannt. Jeder Lichenologe wird den letzten Willen **TUCKERMAN's** mit Freuden erfüllen und bereit sein, an dem weiteren Ausbau des Begonnenen mitzuwirken.

Dieses Beispiel hat nunmehr auch in Europa Nachahmung gefunden. Auf Vorschlag des bekannten Lichenologen Herrn **Dr. ARTHUR MINKS** in Stettin hat sich die Direction des »Herbier Boissier« entschlossen, den bereits früher (6. Januar 1886) erworbenen gesamten wissenschaftlichen Nachlass von **MÜLLER-ARGAU**, nach dessen Tode (28. Januar 1896), in einem eigenen Saale als gesonderte Abteilung zur Aufstellung zu bringen. Diese Stiftung, welche sowohl die Bibliothek, wie auch die Flechtensammlung des berühmten Flechtenforschers umfasst, soll den Namen »Fondation Müller-Argau« tragen.